

Zertifikatskurs

Spezialist für Zollfragen im Aussenhandel

Schweizer Aussenhandelsunternehmen sehen sich im Rahmen ihrer Legal Compliance mit immer höheren fachlichen Anforderungen in den Bereichen Zoll und Ursprung konfrontiert. In den immer häufiger stattfindenden staatlichen Zoll- und Ursprungsüberprüfungen werden bewusste oder unbewusste rechtliche Widerhandlungen konsequent bestraft, was nicht nur Nachbelastungen und Bussen, sondern beispielsweise auch den Entzug von vorhandenen Status zur vereinfachten Ein- oder Ausfuhr von Waren (beispielsweise „Ermächtigter Ausführer“) zur Folge haben kann.

Absolventen dieser Weiterbildung kennen als Spezialisten für Zollfragen im Aussenhandel die gesetzlichen Vorschriften und können die für die Zollabwicklung benötigten Angaben wie Zolltarifnummer, Zolltext, Zollansätze, Zollbelastung und den zu deklarierenden Grenzwert bestimmen. Sie verstehen es, den zollrechtlichen Warenursprung korrekt zu deklarieren und den dazu passenden Ursprungs nachweis zu erbringen.



Zielpublikum

Dieser Kurs wurde für im Export und Import tätige Berufsleute aller Stufen, welche sich in den Bereichen Zollverfahren, Zolltarif und Warenursprung spezialisieren möchten, entwickelt. Ziel der Weiterbildung ist es, dass die Absolventen des Kurses ihre entsprechenden Aufgabengebiete im Berufsalltag selbstständig bearbeiten und fachlich verantworten können.

Für die Teilnahme am Kurs wird Berufserfahrung im Aussenhandel und rudimentäre Kenntnisse des Zollwesens vorausgesetzt. Gute Kenntnisse der deutschen Sprache sind notwendig, die Kursteilnehmer müssen dem Unterricht folgen und die Lehrmittel verstehen können.

Für Absolventen der Weiterbildung Aussenhandelsfachfrau/-mann (Exportfachfrau/-mann) eignet sich der Kurs ideal zur Spezialisierung oder als Refresher.

Kursleitung



Daniel Staubli

Zollfachmann mit eidg. Fachausweis

Betriebswirtschafter HF

Master of Advanced Studies (MAS) in Mehrwertsteuer FH

Aufbau des Kurses

Der Kursaufbau folgt dem Grundsatz: *Weiterbildung von Praktikern für Praktiker*. Erfahrene Fachspezialisten mit langjähriger Berufserfahrung im Aussenhandel gestalten handlungsorientierten Unterricht, in welchem die direkte Umsetzung der Lerninhalte an praktischen Fällen im Vordergrund steht. Die Teilnehmenden werden durch die Dozenten zur aktiven Mitarbeit und zum Einbringen von eigenen Erfahrungen und Fallbeispielen motiviert.

Zertifikatsprüfung

Am Ende des Kurses findet eine schriftliche Zertifikatsprüfung als Lernzielkontrolle statt. Absolventen, welche die Prüfung bestehen, erhalten von der Höheren Fachschule für Aussenwirtschaft das Zertifikat "Spezialist für Zollfragen im Aussenhandel" als Leistungsausweis. Unabhängig vom Prüfungsergebnis erhalten alle Absolventen des Kurses eine schriftliche Teilnahmebestätigung.



Übersicht der Lerninhalte

- **Basiswissen Zölle, 2 Lektionen**
Zölle im Steuersystem, Erhebungsform, Erhebungsmotive, Zollwertermittlung in internationalen Abkommen und nach Unionszollkodex (EU), Zollspezifische Erfordernisse verschiedener Branchen
- **Rechtsgrundlagen des Schweizer Zolls, 6 Lektionen**
Organisation und Aufgaben der Eidg. Zollverwaltung (EZV), Normenhierarchie und Inhalte des schweizerischen Zollrechts, Nichtzollrechtliche Erlasse (NZE), Akteure und Rechtserlasse im Bereich gesundheits- und umweltschädlicher Stoffe/Produkte
- **Zollveranlagung / Zollverfahren, 8 Lektionen**
Grundsätze der Zollveranlagung, verschiedene Zollverfahren, Einsatz von EDV-Systemen
- **Strafbestimmungen im Zollrecht, 2 Lektionen**
Straftatbestände und Folgen von Zollwiderhandlungen
- **Zolltarif, 8 Lektionen**
Zolltarif, Generaltarif, Gebrauchtarif, Zollkontingentierungssystem, Kontingentszollansatz (KZA), Ausserkontingentszollansätze (AKZA), Waren tarifieren, Hilfsmittel für die Tarifierung
- **Zolldokumente, 4 Lektionen**
Ausfuhrzollanmeldung, Veranlagungsverfügung, Transitdokumente
- **Ursprungsrecht, 8 Lektionen**
Rechtsgrundlagen (Schweiz und EU), Zollunionen (ZU), Freihandelszonen (FHZ) und Freihandelsabkommen (FHA), Präferenzieller und Nichtpräferenzieller Ursprung, Allgemeines Präferenz-System (APS, GSP), Warenursprung bestimmen, Beglaubigungsgesuche und Ursprungszeugnisse, Ursprungsdeklarationen und Lieferantenerklärungen, Ermächtigter Ausführer (EA)
- **Zertifikatsprüfung, 2 Lektionen**
Schriftliche Prüfung zu den Lerninhalten

Total: 40 Lektionen



Ausschreibungen, Kursgebühr, Anmeldung

Die Kursgebühr beläuft sich auf CHF 3'000.-, inklusive aller Lehrmittel und Unterrichtsmaterialien, inklusive Prüfungsgebühr. Die Zahlungskonditionen, administrativen Rahmenbedingungen sowie die Anmeldeformalitäten finden Sie in den Ausschreibungen der jeweiligen Schulen.

Eine aktuelle Übersicht der nächsten Klassen finden Sie auf unserer Website:

www.aussenwirtschaft.biz/kalender

Beratung

Bei Fragen zu der Weiterbildung hilft Ihnen das Team der Höheren Fachschule für Aussenwirtschaft gerne per Email (info@ausseiwirtschaft.biz) oder Telefon (056 534 89 55) weiter.

HFA Höhere Fachschule für Aussenwirtschaft AG

Mühlemattstrasse 42

5000 Aarau

Telefon: 056 534 89 55

Email: info@aussenwirtschaft.biz

Website: www.aussenwirtschaft.biz

In Zusammenarbeit mit:



**HANDELSCHULE
KV BASEL**

